



für die

GUITARRE

VON

A. A. REISS.

Eigenthum der Verleger.

N^o 10.695.

Eingetragen in das Archiv  der Musikalien-Verleger.

Preis M. 4.

Wien,

bei Tobias Haslinger's Witwe und Sohn,
k. k. Hof- u. priv. Kunst- u. Musikalienhändler

SCHULE für die GUITARE

VON
J. K. MERTZ.

Theoretischer Theil.

Von dem Notensysteme.

Die musikalischen Töne (Noten) werden auf fünf Linien gesetzt, welche das Notensystem heissen. Die Noten werden auch zwischen diese Linien, und über oder unter dieselben gesetzt.

z. B.

Noten auf den Linien. Noten in den Zwischenräumen. Noten über dem Systeme. Noten unter dem Systeme.

Von den Noten.

Es gibt, wenn auch die Guitare mehrere Klänge hat, doch nur sieben Hauptbenennungen. Sie heissen: C, D, E, F, G, A, H, diese werden aber drei- bis viermal darauf vervielfältiget

z. B.

Jede Folge von 8 Noten, von e bis e oder von d bis d, heisst eine *Scala* oder der Umfang einer *Octave*.

z. B.

Alle Musik für die Guitare ist auf den G. (Voll-)Schlüssel eingerichtet

Die sechs Saiten der Guitare.

Bass. Tenor.

Scala sämtlicher 8^{ten} der Guitare.

1^{te} Saite. 2^{te} Saite. 3^{te} Saite. 4^{te} Saite. 5^{te} Saite. 6^{te} Saite.

Bünde 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17

10,695.

Noten zur Übung.



Von den Versetzungszeichen.

Jeder Ton kann durch Hinzusetzung folgender Zeichen verändert werden. Das Kreuz (♯) erhöht die Note um einen halben Ton oder um einen Bund. Die Noten, welche durch ein Kreuz erhöht werden, verändern ihren Namen, man setzt nämlich zum gewöhnlichen Namen der Note, nämlich die Sylbe *is* hinzu.



Das *Be* (♭) erniedrigt die Note um einen halben Ton, oder um einen Bund. Die Noten, welche durch ein *Be* erniedrigt sind, verändern gleichfalls ihren Namen, und zum gewöhnlichen Namen der Note, wird die Sylbe *es* hinzugesetzt. Ausgenommen davon sind: *as* für *aes*, *es* für *eas*, *as* für *has*.



Wenn eine Note, die auf einer leeren Saite anzuspielen ist, durch ein *Be* erniedrigt wird, kann selbe nur auf der nächsten tieferen Saite, um einen Bund tiefer gegriffen werden.



Das Auflösungszeichen (♮) setzt die durch ein Kreuz erhöhte, oder durch ein *Be* erniedrigte Note wieder an ihre natürliche Stelle.

